



Geestland, dem 30. November 2017

Pressemitteilung 71/2017

Deutscher Lokaler Nachhaltigkeitspreis ZeitzeicheN 2017 geht nach Geestland

Das Engagement der Stadt Geestland in Sachen Nachhaltigkeit ist unter kundigen Menschen mittlerweile deutschlandweit bekannt. Nach der zweiten Nominierung in Folge für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis wurde Geestland auch für den Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreis ZeitzeicheN nominiert – und bekam gestern in der Paulinerkirche in Göttingen den Sonderpreis der Jury verliehen. Geestlands Bürgermeister Thorsten Krüger nahm die Auszeichnung persönlich entgegen.

„Dieser Preis ist eine Auszeichnung für alle Geestländer. Zusammen arbeiten wir seit Jahren daran, unser Handeln Stück für Stück enkelkindtauglich auszurichten. Dass wir damit schon sehr weit gekommen sind und uns auf dem richtigen Weg befinden, sehen wir heute. Es ist motivierend, wenn fachkundige Menschen das eigene Engagement so positiv bewerten“, freut sich der Verwaltungschef.

Laudator Michael Marwede sparte in seiner Rede vor der Übergabe des Sonderpreises der Jury nicht mit Lob. LED-Beleuchtung, Fairtrade-Stadt, Klimapartnerschaft mit dem Distrikt Leribe in Lesotho, Beschluss der SDGs (Nachhaltigkeitsziele der UN), innovatives Engagement bei der Vernetzung des Nachverkehrs und der Mobilität, Jugend-Umweltmanagerin, Bienenpatenschaft, die Ausbildung Thorsten Krügers zum TÜV-zertifizierten Nachhaltigkeitsmanager, die Anbindung der Nachhaltigkeitsbestrebungen der Stadt an sein Büro oder die Tatsache, dass Geestland als erste Kommune Deutschlands nach dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex berichtet – der Abteilungsleiter bei der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) von Engagement Global hatte den anwesenden Gästen viel über Geestland zu berichten.

„Im Rahmen der vielen und starken Bewerbungen um den ZeitzeicheN-Preis hat die Jury eine lesen dürfen, die besonders aufgefallen ist – und sich daher entschieden, sie zu dotieren“, rückt Michael Marwede die besondere Stärke Geestlands in Sachen Nachhaltigkeit in rechte Licht.

ZeitzeicheN – eine Auszeichnung, die Mut macht und uns bestärkt, den beschrittenen Pfad weiter zu gehen und ihn für Nachfolger möglichst gut auszutrampeln. Dabei gilt es auch, die Spannungsfelder der teilweise widerstrebenden Gebiete des nachhaltigen Handelns auszuloten und abzuwägen. Geestland hat die Zeichen der Zeit erkannt.

Stadt Geestland

Geestland ist eine innovative Stadt im Norden Niedersachsens. Sie besteht aus 16 Ortschaften und ist mit 356 km² die zweitgrößte Flächenkommune des Bundeslandes sowie die zehntgrößte Deutschlands. Geestland ist 2015 aus der Fusion der Stadt Langen und der Samtgemeinde Bederkesa entstanden. Die Kommune hat circa 32.000 Einwohner. Die Verwaltung beschäftigt rund 500 Mitarbeiter. Bürgermeister ist Thorsten Krüger (SPD).

Nachhaltigkeit ist in Geestland Handlungsmaxime. Die Stadt Geestland beschränkt sich dabei nicht nur auf einzelne Kriterien der 17 SDGs der UN, sondern sieht die Verantwortlichkeit ihres Handelns ganzheitlich. Seit 2008 ist die Entwicklung der vielen Facetten dieses Themengebietes ein kontinuierlicher Prozess, dem sich die Stadt intensiv widmet.

Foto 1: Die Zeitzzeichen-Preisträger – mittendrin Britta Murawski (Referentin der Behördenleitung), Bürgermeister Thorsten Krüger und Sonja Thomas (Agenda2030-Beauftragte der Stadt Geestland) (© Stadt Geestland)

Foto 2: Geestlands Bürgermeister Thorsten Krüger, Britta Murawski (Referentin der Behördenleitung) und Sonja Thomas (Agenda2030 Beauftragte der Stadt Geestland) freuen sich über die Auszeichnung. (© Stadt Geestland)

PREISVERLEIHUNG 2017



Zeitzeiche®
Büro für Kultur- und Medienprojekte

Zeitzeiche®
SpeiseGut

Zeitzeiche®
Frau im Einsatz

Zeitzeiche®
Stadt Geestland

Zeitzeiche®
FARCAP

Zeitzeiche®
World University Service

Zeitzeiche®
L. M. mit dem ...

Zeitzeiche®
HelpAge Deutschland

Zeitzeiche®
Sukuma arts

Zeitzeiche®
energieland2050

Deutscher Lokaler Nachhaltigkeitspreis
Zeitzeiche®

Zeitzeiche®
Thomas-Strittmayer-Gymnasium

Zeitzeiche[®]N

DEUTSCHER LOKALER
NACHHALTIGKEITSPREIS

Bundesweiter Fortbildungs-
und Netzwerkkongress für lokale
Nachhaltigkeitsinitiativen
www.netzwerk21kongress.de

